

Studienvertretungen Lehramt
am Standort Graz
des Entwicklungsverbundes Süd-Ost

Graz, 04. Dezember 2020

Offener Brief an den Bundesminister für Bildung, Wissenschaft und Forschung Univ.-Prof. Dr. Heinz Faßmann

Durchführung der Praktika aus den Pädagogisch-Praktischen Studien im Lehramtsstudium bei der
aktuellen Lage rund um SARS-CoV-2

Sehr geehrter Herr Bundesminister für Bildung, Wissenschaft und Forschung Univ.-Prof. Dr. Heinz Faßmann,

Mag. Martin Netzer,

Mag. Margareta Scheuringer,

Elisabeth Meixner, BEd,

Sehr geehrte Damen und Herren,

Wir hatten nun zum zweiten Mal einen „hard-lockdown“ in diesem Jahr. Die Schulen wurden nur noch zur Betreuung von Schüler_innen geöffnet, die Lehre fand von Zuhause aus statt und jede_r bekam Einblicke in die Privatsphäre anderer. Zum zweiten Mal öffnet sich die Schere zwischen bildungsnahen und bildungsferneren Haushalten immer weiter. Wie die Situation nun während des zweiten “soft-lockdowns” weitergeht, ist noch ungewiss. Keiner weiß, wie lange uns diese außergewöhnliche Zeit noch im Griff hat. Und doch gibt es eine Sache, die wir genau wissen: Die (Aus-) Bildung der Lehramtsstudierenden, welche spätere Generationen unterrichten werden, sollte auf keinen Fall als Kollateralschaden der COVID-19 Maßnahmen in Mitleidenschaft gezogen werden!

Während die Universitäten und Hochschulen versuchen, ihre Lehrveranstaltungen den Umständen entsprechend zu adaptieren, gibt es einige Pflichtaufgaben, auf welche die tertiären Ausbildungsstätten keinen Einfluss haben. Im Lehramtsstudium Sekundarstufe Allgemeinbildung, hier im Verbund Süd-Ost, sind alleine im Bachelor insgesamt sechs bzw. sieben Praktika an Schulen zu absolvieren, im Masterstudium noch einmal mindestens zwei. Diese Praktika stellen einen wichtigen Teil unserer (Aus-) Bildung zur späteren Lehrpersonen dar, da sie uns einen Einblick in die Praxis ermöglichen, ein Ausprobieren von Unterrichtsideen und ein Kennenlernen mit den Persönlichkeiten unserer Schüler_innen.

Dass diese Einschränkung für das Wohl der Gesellschaft notwendig ist, steht natürlich außer Frage. Dennoch ist das Praktikum für einige Studierende (wieder) ein "Trockentraining" von Zuhause aus, wie es auch im vergangenen Sommersemester der Fall war, was alles andere als ideal ist. Da wir nicht davon ausgehen können, dass es im Sommersemester 2021 zu einer Verbesserung der Lage kommen wird, weisen wir explizit darauf hin, dass es durch diese Maßnahmen möglich wird, dass es Lehramtsstudierende geben wird, welche KEIN einziges Praktikum im Bachelor vor Ort in einer Schule absolvieren konnten !

Dieses Fehlen an sehr wichtiger Praxiserfahrung wurde im Diskurs um die COVID-19 Maßnahmen bis jetzt nicht bedacht. Wir haben uns natürlich gefragt, wie man diesen Praxismangel, der sich verheerend auf die weitere Berufslaufbahn auswirkt, kompensieren könnte. Hier verweisen wir auf die Sommerschulen, welche als Versuch im Herbst gestartet sind. Wenn man diese Institution nun gut ausbaut und am besten noch im aktiven Dialog mit den Studierenden und Studienvertretungen nächsten Herbst überarbeitet wieder an den Start bringt, könnte man eine gute Möglichkeit schaffen, die durch die COVID-19 Maßnahmen verlorene Praxis nachzuholen.

Weiters wurden wiederholt Lehramtsstudierende durch die aktuellen Maßnahmen als "Schulfremde Personen" von der Teilnahme am Unterricht und der Gestaltung dessen ausgeschlossen. In den Oberstufen mag dies kein Problem darstellen, da sich hier auch die Schüler_innen zuhause befinden, in den Unterstufen jedoch wird hier wiederholt die Möglichkeit genommen für Lehramtsstudierende aktiv in den Schulen Praxis zu sammeln und einen Unterricht vor Ort durchzuführen! Auch hier bitten wir darum, dass die Maßnahmen nicht unbedacht über alle Stellen hinweg diktiert werden, sondern auch hier mit Augenmaß gearbeitet wird. Deswegen unser Anliegen, den Lehramtsstudierenden jetzt und in Zukunft, sollte es einen weiteren Lockdown geben, den Zutritt zu den Schulen nicht zu verwehren!

Studienvertretungen Lehramt am Standort Graz des Entwicklungsverbundes Süd-Ost

Sehr geehrter Herr Bundesminister für Bildung, Wissenschaft und Forschung Faßmann, schwierige Zeiten erfordern außergewöhnliche Lösungen und wir möchten Sie daher bitten, dass Sie dementsprechende Weisungen an Pädagogische Hochschulen, Bildungsdirektionen und Studierende richten, um dadurch die Möglichkeit zur Durchführung von Praktika zu schaffen und die Ausbildung der zukünftigen Lehrerinnen und Lehrer in der Steiermark nicht ins Stocken geraten zu lassen!

Mit freundlichen Grüßen,

die Studienvertretungen Lehramt am Standort Graz des Entwicklungsverbundes Süd-Ost

Sarah Blum,
Vorsitzende StV Lehramt Karl Franzens Universität Graz

Chang-Jun Choi,
Vorsitzender StV Lehramt IME/ME Kunstuniversität Graz

Benedikt Brünner,
Vorsitzender StV Lehramt Technische Universität Graz

Theresa Schreiner,
Vorsitzende StV Lehramt (Gewi) Pädagogische Hochschule Steiermark

Markus Wiener,
Vorsitzender StV Lehramt (Nawi) Pädagogische Hochschule Steiermark

